

MEDIENMITTEILUNG

1. SEPTEMBER 2022

FORUM DER MAX SCHMIDHEINY STIFTUNG

„URBANISIERUNG, RAUM UND GESELLSCHAFT – WIE LEBEN WIR IN 20 JAHREN?“

Dieses Jahr fand das Forum der Max Schmidheiny Stiftung erneut in physischer Form in Bad Ragaz statt. Während 24 Stunden widmeten sich am 31. August und 1. September 2022 rund 50 Führungspersönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft dem Thema «Urbanisierung, Raum und Gesellschaft – Wie leben wir in 20 Jahren?». Damit bot die Veranstaltung die Gelegenheit zu einer vertieften Auslegeordnung sowie einem überparteilichen, von der Tagespolitik losgelösten offenen Gedankenaustausch.

Auf Einladung der Max Schmidheiny Stiftung diskutierten am 31. August und 1. September 2022 Führungspersönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft Grundsatzfragen zur langfristigen strategischen Entwicklung der Schweiz. Auch in diesem Jahr bildete das Forum der Max Schmidheiny Stiftung einen konstruktiven und interdisziplinären Rahmen für intensive Gespräche „off the record“ zwischen den Teilnehmenden. Rund 50 Unternehmerinnen, Topmanager, Parlamentarierinnen und Exekutivpolitiker der Bundesratsparteien sowie führende Vertreter aus Verwaltung, Wissenschaft und Zivilgesellschaft brachten sich ebenso in das Forum ein wie einzelne Spitzenexponenten aus dem In- und Ausland, darunter Christoph Brand, Barbara Kux, Mark Medish, Steffen Meister, Prof. Dr. Bernd Roeck und Urs Schoettli, sowie Dr. Mathias Imbach, Léa Miggiano und Dr. Tobias Wolf als führende Vertreter der Schweizer Start-up Szene. Moderiert wurde die Veranstaltung von der Genfer Alt-Staatskanzlerin Anja Wyden-Guelpa.

Im Rahmen des Themas "Urbanisierung, Raum und Gesellschaft – Wie leben wir in 20 Jahren?" diskutierten die Teilnehmenden über die Gestaltung der Schweiz als Lebensraum für das 21. Jahrhundert. Die vielseitigen Herausforderungen der Gegenwart, welchen wir auf allen Ebenen begegnen, führen uns die Verwundbarkeit einer freiheitlichen Gesellschaftsordnung als auch deren Abhängigkeit von geographischen, wirtschaftlichen und politischen Strukturen vor Augen. Zugleich



**MAX
SCHMIDHEINY
STIFTUNG**

Max Schmidheiny Stiftung

an der Universität St.Gallen

Büro Zürich:

Wiesenstrasse 7

CH-8008 Zürich

+41 43 466 77 43

info@max-schmidheiny.foundation

www.max-schmidheiny.foundation

unterstreichen verschiedenste Entwicklungen in der Schweiz den Irrglauben, dass pragmatische, technische und administrative Prozesse die konkrete Gestaltung unserer Lebenswelt in richtige Bahnen lenken würden. Das diesjährige Forum setzte sich daher zum Ziel, die Teilnehmenden anzuregen sich mit wünschenswerten Zukunftsentwürfen zu befassen. Das Plenarprogramm umfasste Inputreferate und Diskussionsrunden ausgehend von den Fragestellungen, auf welcher Basis von Institutionen und Infrastrukturen die anstehende Transformation angegangen, und wie auf den zahlreichen Impulsen für innovative Ansätze, Technologien und Geschäftsmodellen aufgebaut werden kann. Ergänzend bot ein Innovationsworkshop die Möglichkeit für einen vertieften Austausch. Moderiert durch ein professionelles Design Thinking Team von Accenture entwickelten die Teilnehmenden in Kleingruppen Szenarien und Ziele für die zukünftige Gestaltung unseres Lebensraumes.

Mit ihren Foren verfolgt die Max Schmidheiny Stiftung das Ziel, den konstruktiven, themenbezogenen Austausch der jüngeren Generation von Unternehmern, Vorstandsmitgliedern, Politikern und Vertretern der Zivilgesellschaft zu stärken. Sie plant die regelmässige Durchführung weiterer Foren und möchte damit innerhalb der jüngeren Führungsgeneration die Diskussion über die Zukunft der Schweiz langfristig verankern. In einer verbesserten Verständigung zwischen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft und der Vermittlung lösungsorientierter Impulse für die künftige Gestaltung und Entwicklung unseres Landes sieht die Stiftung einen vordringlichen Beitrag zur Sicherung einer offenen Gesellschaft in der Schweiz.

Weitere Auskünfte erteilt:

Andreas R. Kirchschräger, Delegierter des Stiftungsrates

Telefon: 043 466 77 43

E-Mail: info@max-schmidheiny.foundation